



Verband Berlin-Brandenburgischer  
Wohnungsunternehmen e.V.

## JEDER NEUNTE BRANDENBURGER HAUSHALT ERHIELT ENDE 2003 WOHNGELD

18.08.2004      Fachinformation

Ende des Jahres 2003 erhielt jeder neunte Brandenburger Haushalt Wohngeld. Das sind 6,3 Prozent mehr als im Jahr zuvor. Nach Mitteilung des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik erhielten Ende 2003 140.376 Haushalte im Land Brandenburg Wohngeld. Das waren 8.293 Haushalte bzw. 6,3 Prozent mehr als zum Ende des Jahres 2002. Damit erhielt jeder neunte Brandenburger Haushalt Wohngeld. Das Wohngeld wurde in 116.291 Fällen (82,8 Prozent) in Form von Allgemeinem Wohngeld gezahlt. Weitere 24.085 Haushalte erhielten das Wohngeld in Form von Besonderem Mietzuschuss, der als Bestandteil der Sozialhilfe oder Kriegsopferfürsorge gezahlt wird. Im Durchschnitt bezog ein Haushalt 103 Euro Wohngeld im Monat (2002: 101 Euro). Pro Monat wurden im Durchschnitt 96 Euro Allgemeines Wohngeld (2002: 93 Euro) und 139 Euro Besonderer Mietzuschuss gezahlt. Mehr als 50 Prozent der Wohngeldempfängerhaushalte waren Ein-Personen-Haushalte, zwei-Personen-Haushalte hatten einen Anteil von 23 Prozent. Von den 116.291 Empfängerhaushalten des Allgemeinen Wohngelds war der Antragsteller in 59.492 Fällen arbeitslos. Ein Jahr zuvor waren es 53.658 bzw. 49,1 Prozent. In weiteren 24.769 Haushalten (21,3 Prozent) war der Antragsteller ein Rentner (2002: 24.026).

<https://bbu.de/beitraege/jeder-neunte-brandenburger-haushalt-erhielt-ende-2003-wohngeld>